

Schulanmeldung

Liebe Eltern,

es ist nun Zeit, Ihr Kind für das kommende Schuljahr anzumelden. Die Anmeldung wird verbindlich durch die Abgabe unseres **Anmeldeformulars**.

Bitte geben Sie den Antrag im Büro ab.

Beachten Sie, dass Sie ihr Kind zusätzlich an der zuständigen Grundschule anmelden müssen. Dort teilen mit der Anmeldung mit, dass Sie planen, Ihr Kind an einer staatlich genehmigten Ersatzschule anzumelden. Auch der Aufforderung der schulärztlichen Untersuchung des Kreises sollten Sie nachkommen.

GESPRÄCH MIT DEM AUFNAHMEKOLLEGIUM

Dieses Gespräch dient in erster Linie der gegenseitigen Wahrnehmung und Orientierung. Es ist uns sehr wichtig, **beide Erziehungsberechtigte** des Kindes kennenzulernen. Bitte bringen Sie auch die Geburtsurkunde mit. Im Mittelpunkt wird einerseits eine Betrachtung der Entwicklung Ihres Kindes stehen, andererseits die Frage, was Sie sich als Eltern vom Werdegang Ihres Kindes an unserer Schule erhoffen, welche Fragen Sie evtl. dazu haben und welche Erwartungen Sie uns entgegenbringen. Umgekehrt werden wir Ihnen unser Selbstverständnis als Waldorfschule erläutern und einige uns wichtig erscheinende Punkte ansprechen.

Im Mittelpunkt der Beschäftigung mit dem **Kind** stehen Übungen, die es ermöglichen, sich ein Bild des Kindes im Hinblick auf die Schulreife nach den Kriterien unserer Schule zu machen aufgrund spezieller Gesichtspunkte, die sich aus der Menschenkunde von Rudolf Steiner ergeben. Falls durch die Untersuchung der Eindruck entsteht, dass ein Kind im Hinblick auf seine Entwicklung Unterstützung bedarf, wird auch dies hier erwogen und besprochen.

EINFÜHRUNGSELTERNABEND

Auf dem Elternabend werden verschiedene pädagogische Themen im Sinne der Waldorfpädagogik besprochen sowie Besonderheiten unserer Schule. Er bietet Gelegenheit, uns näher wahrzunehmen und sich als neue Eltern anfänglich kennenzulernen.

ENTSCHEIDUNG DES AUFNAHMEKOLLEGIUMS

Das Aufnahmekollegium trifft die Entscheidung über die Aufnahme des Kindes. Wir nehmen uns Zeit, jedes Kind nochmals zu besprechen und treffen unsere Entscheidung einvernehmlich.

Darüber informieren wir die Eltern schriftlich. In besonderen Fällen erfolgt zusätzlich eine telefonische Rücksprache.

Wir bemühen uns, eine ausgewogene Klassengemeinschaft zu bilden. D.h. unsere Aufgabe besteht darin, die individuellen Erfordernisse der einzelnen Kinder im Hinblick auf die zukünftige Klassengemeinschaft abzuwägen und eine möglichst vielfältige Gruppe entstehen zu lassen.

ZUSAGE

Geben wir Ihnen die Zusage, dass Ihr Kind für das kommende Schuljahr aufgenommen werden kann, werden Sie gebeten, die Annahme des Schulplatzes bis zu einem bestimmten Termin verbindlich zu bestätigen.

In die Zeit zwischen den Osterferien und den Sommerferien fällt auch der erste Elternabend mit der zukünftigen Klassenlehrerin Ihres Kindes.

Hier werden auch Besonderheiten zum Tagesablauf in der Schule, zum Arbeitsmaterial für die Kinder, Details der Einschulungsfeier u.ä. besprochen.

WIRTSCHAFTLICHES

Zur Finanzierung unserer Schule sind wir auch auf die Beiträge der Eltern angewiesen. Die Beiträge werden in einem Finanz-Gespräch so festgelegt, dass diese einerseits den Notwendigkeiten des Schulbetriebes, andererseits den finanziellen Möglichkeiten der Elternhäuser entsprechen. Es ist ein Prinzip der Waldorfschule, kein Kind aus finanziellen Gründen abzulehnen.

Eingegangen am:

Bearbeitet am:
von:

ANTRAG ZUR AUFNAHME

An die Waldorfschule Seewalde

Dorf Seewalde gGmbH
Seewalde 2
17255 Wustrow Einschulung gewünscht für das Schuljahr _____ , zuletzt besuchter Kindergarten

oder _____

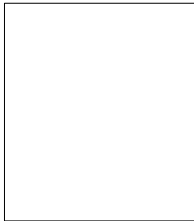
 Schulwechsel gewünscht ab: _____ in die Klasse: _____

Datum der Ersteinschulung: _____

gegenwärtige Klassenstufe: _____

Zuletzt besuchte Schule*: _____

Adresse der Schule: _____

Damit wir Ihr Kind besser kennenlernen können,
fügen Sie dem Antrag bitte ein Foto bei.***Einverständniserklärung:**Ich bin /Wir sind damit einverstanden, dass im Sinne eines bestmöglichen Kennenlernens die
letztbesuchte Einrichtung Ihres Kindes kontaktiert wird, um eine Person, die Ihr Kind gut
kennt, nach ihren Eindrücken zu befragen.

Ort, Datum

Unterschrift/en

Angaben zum Kind:

Name	Geboren am
Vorname	in
Staatsangehörigkeit	Geschwister: Name, Geburtsjahr:

Angaben zu den Erziehungsberechtigten:

Mutter:	Vater:
Name	Name
Vorname	Vorname
Adresse	
Telefon: tagsüber privat	tagsüber privat
E-Mail	E-Mail

Elterliches Sorgerecht: Mutter Vater andere Person _____

Welche besonderen Begabungen, Krankheiten, Beeinträchtigungen, Diagnosen des Kindes sind für die Schule von Bedeutung? (vorliegende Förderbescheide oder Diagnosen bitte anhängen)

Es ist nichts dergleichen bekannt

Hat Ihr Kind an Fördermaßnahmen teilgenommen? Wenn ja, an welchen?

Sehen Sie Förderbedarf bei Ihrem Kind? In welchem Bereich?

Wie wurden Sie auf unsere Schule aufmerksam?

Warum wünschen Sie sich Waldorfpädagogik für Ihr Kind?

Für den Schulwechsel:

Bitte fügen Sie dem Antrag die Kopie einer Heftseite aus dem aktuellen Mathematikunterricht, die Kopie einer schriftlichen Arbeit sowie die Kopie des letzten Zeugnisses bei.

Für die Einschulung

benötigen wir die Bescheinigung des Gesundheitsamtes über die Schulreife Ihres Kindes.

Für das Aufnahmegespräch und die Probewoche erheben wir eine einmalige Bearbeitungsgebühr von 50,00 €.

Einverständniserklärung:

Ich/Wir erklären uns damit einverstanden, dass mich/uns die Mitarbeiter der Waldorfschule für die Zeit des Schulbesuches meines/unseres Kindes per E-Mail über Sachverhalte und Veranstaltungen informieren, die im Zusammenhang mit dem Schulbesuch des Kindes stehen. Die Schule Seewalde versichert, dass meine/unsere Daten ausschließlich nur für schulinterne Zwecke verwendet und nicht an Dritte herausgegeben werden.

.....

.....

Datum Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Von der Schule auszufüllen:

Aufnahmegespräch am:

TeilnehmerInnen:

Probewoche von:

bis:

in Klasse:

Entscheidung des Kollegiums über die Aufnahme

in Klasse:

Übergabe der Unterlagen an:

Datenschutzinformationen

1. Identität des Verantwortlichen:

Verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist die Dorf Seewalde gGmbH, Seewalde 2, 17255 Wustrow, als Träger der Waldorfschule Seewalde.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Peter Lange
Helbigstr. 21
12489 Berlin
Telefonnummer: 030 / 74780144
E-Mail Adresse: dsb@sherpa-gmbh.de
Unternehmensbezeichnung: SHERPA GmbH

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung erfolgt zur Einhaltung des Vertrages, insbesondere für die Erfüllung des Aufnahmevertrages und zur Einhaltung von Aufzeichnungs-, Auskunfts- und Meldepflichten, soweit dies aufgrund von Gesetzen oder Verordnungen bzw. behördlichen Vorgaben erforderlich ist.

4. Empfänger:

Die personenbezogenen Daten der Betroffenen werden an folgende Empfänger übermittelt: Lehrerkollegium, zuständige Schul- und Aufsichtsbehörden, im Anlassfall rechtliche Vertretung. Die Kontaktdaten werden an die Elternvereine übermittelt.

5. Dauer der Speicherung:

Die personenbezogenen Daten werden bis zur Erfüllung des Aufnahmevertrages beziehungsweise bis zu dessen Beendigung gespeichert und darüber hinaus solange Aufbewahrungspflichten aufgrund von Gesetzen, Verordnungen oder behördlichen Vorgaben hierzu bestehen.

6. Rechte des/der Betroffenen:

- a) Auskunft über die ihn/sie betreffenden personenbezogenen Daten gemäß Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO);
- b) Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten gemäß Artikel 16 DSGVO;
- c) Löschung der ihn/sie betreffenden personenbezogenen Daten bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß Artikel 17 DSGVO;
- d) Einschränkung der Verarbeitung bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß Artikel 18 DSGVO;
- e) Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 20 DSGVO;
- f) Recht auf Widerspruch gemäß Artikel 21 DSGVO;
- g) Weiters hat der/die Betroffene gemäß § 24 Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018 das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzbehörde, wenn er/sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der ihn/sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutz-Grundverordnung oder gegen § 1 oder Artikel 2 erstes Hauptstück des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 verstößt.

7. Widerrufbarkeit von Einwilligungen:

Soweit die Verarbeitung auf einer Einwilligung des Betroffenen beruht, wird der Betroffene hiermit darüber aufgeklärt, dass die Einwilligung jederzeit widerrufen werden kann und die Datenverarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig bleibt.

8. Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 74a
19055 Schwerin
E-Mail: info@datenschutz-mv.de

9. Beschwerderecht (Art 77 DSGVO):

Eine betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

10. Anpassung der Datenschutzerklärung:

Wir behalten uns vor, jederzeit notwendige Anpassungen an der Datenschutzerklärung vorzunehmen.